

GUCKLOCH

Unabhängig

Transparent

Ehrlich



Ausgabe 34

01 / 2009 4. Jahrgang

Unabhängige Informationen für alle Kolleginnen und Kollegen der BOSCH REXROTH MECHATRONICS GmbH

ALTERSTEILZEIT VERSION 2009

Für ältere Kolleginnen und Kollegen eine der wichtigsten Fragen für das neue Jahr. Wie geht es weiter ? Wir haben mal versucht uns schlau zu machen.

Die Förderungsmöglichkeiten der Bundesagentur für Arbeit für Beschäftigte in Altersteilzeit sind zunächst begrenzt bis zum 31.12.2009. Die Gewerkschaften und Arbeitgeber haben sich in vielen Branchen, im Rahmen von Tarifverträgen, über die Weiterführung geeinigt. Leider sind die Einzelheiten und Konditionen bis heute nicht klar definiert. Ob diese Verzögerungstaktik auf der Seite der Unternehmen oder der Gewerkschaften zu suchen ist, verbirgt sich noch im Dunkeln.

Sicher ist nur:

„NIX IST FIX“



Früher in den Ruhestand ?

Ja sicher - es gibt noch ein Leben vor dem Altersheim.

Die Bundesagentur für Arbeit hat ihre Entscheidung getroffen. Sie wird für Altersteilzeitfälle, die ab 2010 eintreten, **keine** Erstattungsleistungen mehr erbringen. Durch die in den letzten Jahren erfolgten Änderungen bei der gesetzlichen Rentenversicherung ist es inzwischen auch nicht mehr möglich, schon ab Alter 60 Altersrente zu beziehen. Mit wenigen Ausnahmen gilt nunmehr die Vollendung des 63. Lebensjahres als Untergrenze für den Rentenbeginn. (hm)

Durch das Jahressteuergesetz 2008 (BGBl. I 2007, S. 3150) wurde jetzt allerdings klargestellt, dass Altersteilzeit unabhängig von einer Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit auch dann vorliegt, wenn Arbeitnehmer ab Vollendung des 55. Lebensjahres nach dem 31.12.2009 ihre Arbeitszeit entsprechend vermindern (§ 1 Abs. 3 AltZG). (Immerhin).

Die Steuer- und Sozialabgabenfreiheit der vom Arbeitgeber zu entrichtenden Aufstockungsbeträge und Rentenversicherungs-Aufstockungsbeträge ist auch in diesen Fällen gegeben.

Somit kann die Altersteilzeit auch nach 2009 weiterhin vereinbart werden. Viele Unternehmen nutzen dieses wichtige Instrument für ihre Personalplanung und gestalten dadurch einen sozialverträglichen Personalbau. Da schon in der Vergangenheit viele Arbeitgeber auf die Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit verzichtet haben, dürfte auch durch den Wegfall der Förderung einer Weiterführung der Altersteilzeit nicht entgegenstehen.

Wollen wir hoffen, dass auch die Robert Bosch GmbH bzw. die Bosch Rexroth AG dieses Zeichen erkennt und in überschaubarer Zeit eine Lösung herbeiführt.

Damit die Angelegenheit nicht auf die lange Bank geschoben wird oder sogar einschläft empfehlen wir Euch immer wieder bei den Verantwortlichen nachzufragen. Das **TEAM-UTE** wünscht Euch viel Glück. H.S.

Stoffel des Monats

Einige Kolleginnen und Kollegen scheinen sich mit den in Mitteleuropa gütigen Umgangsformen nicht anfreunden zu können. Ein „guten Morgen“, „Mahlzeit“ oder ein schlichtes „Hallo“ kommt nicht über ihre Lippen. Sicher wäre es mal interessant den Preis

„Stoffel des Monats“

ins Leben zu rufen. Einige potentielle Preisträger fallen sicher jeden von Euch ein.

Aber ist das notwendig ?

Sicher nicht - oder ? Denkt bitte mal darüber nach !

